

An der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H) Fakultät für Elektrotechnik, Professur für Allgemeine Nachrichtentechnik (ANT) ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer

Studentischen Hilfskraft

(9,19€/Stunde, max. 18h/Woche)

befristet für die Dauer von 6 Monaten mit Aussicht auf Verlängerung zu besetzen.

Aufgabengebiet: Konstruktion eines Leiterplattenprüfrahmens

Themenschwerpunkt: Konstruktion mechanischer Komponenten

Für Tests von elektrischen Schaltungen wird ein mechanischer Aufbau benötigt, mit dem Messspitzen und Tastköpfe an den entsprechenden Messpunkten fixiert werden können. Ein bereits vorhandener Prototyp soll im Zuge der Arbeit verbessert werden. Eine Verwertung der Arbeit als Bachelor- oder Projektarbeit ist bei Angabe eines Prüfers möglich.

Qualifikationserfordernisse:

Als CAD-Software wird SolidWorks eingesetzt. Erfahrungen im Umgang mit SolidWorks oder einer vergleichbaren Software sind daher zwingend erforderlich. Ein geeigneter Arbeitsplatz wird an der Professur gestellt. Der Bau der konstruierten Teile wird durch die Werkstätten der Universität unterstützt. Aus diesem Grund ist die Erstellung geeigneter Zeichnungen ebenfalls Bestandteil der Aufgabe. Nach Einführung in die Thematik soll die Konstruktion weitestgehend selbstständig erfolgen.

Zusammenfassung der Anforderungen:

- Motivation für eine interdisziplinäre Aufgabe mit der Möglichkeit, theoretisch erlernte Fähigkeiten in der Praxis anzuwenden
- Technischer Studiengang mit Inhalten mit Bezug auf CAD und Materialbearbeitung oder eine vorherige Ausbildung

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Carstens Tel. 040-6541-2660 oder per E-Mail: janniscarstens@hsu-hh.de .

Jeder Dienstposten steht Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen offen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung behinderter Menschen ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Individuelle behinderungsspezifische Einschränkungen verhindern eine bevorzugte Berücksichtigung nur bei zwingend nötigen Fähigkeitsmustern für den zu besetzenden Dienstposten.

Die Universität bietet eine Campus-Atmosphäre, überschaubare Studierendengruppen und eine gute Infrastruktur. Die HSU/UniBw H bietet für Offizieranwärterinnen und Offizieranwärter sowie Offiziere ein wissenschaftliches Studium mit Bachelor- und Masterabschlüssen an, das nach dem Trimestersystem durchgeführt und durch interdisziplinäre Studienanteile (ISA) ergänzt wird.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de. Nähere Informationen zur Professur finden Sie unter der Internetadresse www.hsu-hh.de/ant.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **ET-2519** bis zum **29.12.2019** an die:

**Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr Hamburg
- Personaldezernat –
Postfach 70 08 22
22008 Hamburg
(personaldezernat@hsu-hh.de)**

Hinweise:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

